



ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

PI2000 STROMERZEUGER

Artikelnummer: PR0032423

EINLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir möchten Sie zum Kauf Ihres neuen Stromerzeugers der Marke Craftfull beglückwünschen. Craftfull bietet eine breite Produktpalette an. Alle Geräte entsprechen den derzeit gültigen Normen und verfügen somit über höchste Qualitätsstandards.

Damit Sie Ihren Stromerzeuger mit voller Funktionsfähigkeit nutzen können und noch lange Freude daran haben, lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.



Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

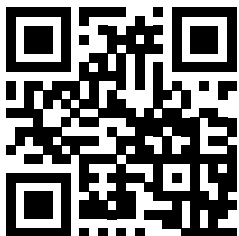
Lesen Sie dieses gesamte Dokument vor der Inbetriebnahme und der ersten Benutzung aufmerksam durch. Es liegt in Ihrer Verantwortung, jeden Nutzer dieses Geräts in allen Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen sorgfältig und ordnungsgemäß zu unterweisen. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung sicher und sorgfältig auf!

Wir lassen Sie nicht alleine!

Sollten Sie Hilfe bei der Inbetriebnahme oder bei der Instandhaltung Ihres Gerätes benötigen, können Sie uns gerne unter der unten angegebenen Telefonnummer erreichen. So lassen sich alle Fragen schnell und unkompliziert in einem Telefonat klären. Alternativ können Sie uns auch eine Mail zuschicken. Unser Serviceteam steht Ihnen zudem gerne für Fragen rund um die Reparatur und den Austausch von Teilen zur Verfügung.

Miweba GmbH

 Gewerbepark 20
96149 Breitengüßbach
 09544 9879080
 kundenservice@miweba.de
WEEE-Nr. DE54010438



miweba.de



@miwebaTV



@miweba.de



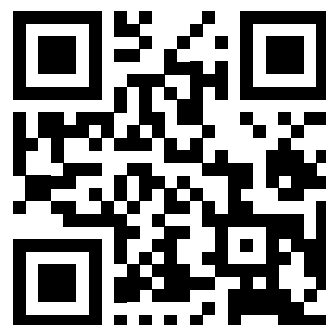
@miwebagmbh

INHALTSVERZEICHNIS

1. Sicherheitshinweise	3
2. Lieferumfang	5
3. Übersicht Bauteile	6
4. Funktionen	8
5. Voraussetzungen Inbetriebnahme	10
6. Wechselstromgenerator starten	12
7. Abstellen des Motors	13
8. Anwendung des Generators	14
9. Technische Daten	18
10. Wartung	19
11. Lagerung und Transport	23
12. Problembehandlung	24
13. Entsorgung	24
14. Haftungsausschluss	25
15. Garantiebedingungen	25
16. Konformität	25

HILFE ZUM PRODUKT

Weitere Informationen wie YouTube-Aufbauvideos, die aktuelle Anleitung, FAQs zum Produkt sowie technische Daten finden Sie unter diesem Link.



Scannen Sie hierfür einfach den QR-Code.

l.miweb.de/pi2000

1. SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitssymbole

Die persönliche Sicherheit und die Sicherheit Ihres Eigentums sind sehr wichtig. Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie die am Generator angebrachten Sicherheitssymbole. Sicherheitssymbole können Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam machen. Jedem dieser Sicherheitssymbole ist ein Hinweis von „Gefahr“, „Warnung“, „Vorsicht“ oder „Achtung“ vorangestellt.

Die Details sind wie folgt:

 **Gefahr:**
weist auf eine unmittelbare Gefahr hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

 **Warnung:**
weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die den Tod oder schwere Verletzungen verursachen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

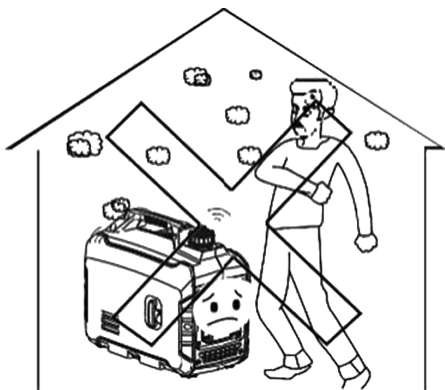
 **Vorsicht:**
weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die den Tod oder schwere Verletzungen verursachen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

 **Achtung:**
weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die zu Generatorenschäden oder Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

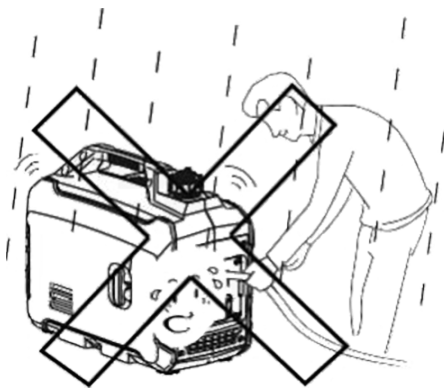
1. SICHERHEITSHINWEISE

(FORTSETZUNG)

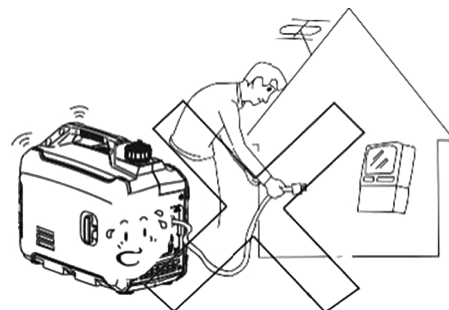
Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Wenn Sie sich mit den sicheren Betriebsverfahren für Generatoren vertraut machen, können Sie Unfälle vermeiden.



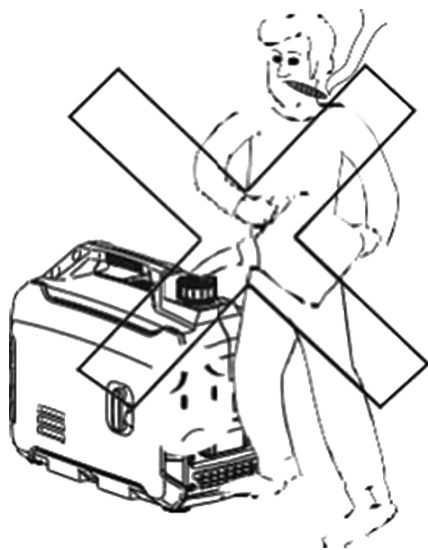
Nutzen Sie den Stromerzeuger niemals im Inneren.



Nutzen Sie den Stromerzeuger niemals im Nassen.



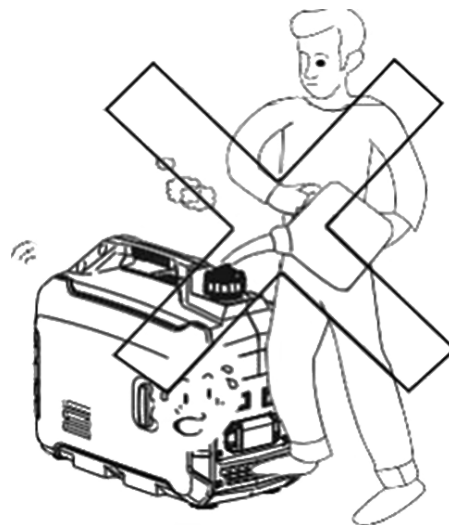
Schließen Sie den Stromerzeuger niemals direkt ans Hausstromnetz an.



Rauchen Sie niemals, während Sie den Generator befüllen.



Verschütten Sie kein Benzin beim Befüllen.



Schalten Sie den Generator vor dem Befüllen aus.

2. LIEFERUMFANG



1x Power Inverter PI2000



1x Kabel für Parallel-Betrieb



1x Öleinfüllstutzen



1x Toolkit



1x Schutzkontaktstecker
(Typ F-CEE 7/4)



1x 12 V-Anschlusskabel
mit Krokodilklemmen



1x Ersatz-Zündkerze



1x Bedienungsanleitung
oder QR-Code-Flyer

3. ÜBERSICHT BAUTEILE



3. ÜBERSICHT BAUTEILE (FORTSETZUNG)



4. FUNKTIONEN

1. Start-Up-Funktion

Kraftstoffschalter in Position „OFF“:

Kraftstoffschalter ausgeschaltet und Motor läuft nicht.

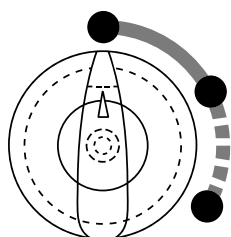
Kraftstoffschalter in Position „ON“:

Kraftstoffschalter eingeschaltet und Motor läuft normal.

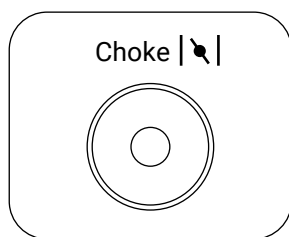
Choke

Der Choke dient zum manuellen Starten des Motors.

Bei kalten Temperaturen sorgt er für ein dichteres Kraftstoffgemisch.



Kraftstoffschalter



Choke



Motor läuft



Ziehen bei Kaltstart

Achtung:

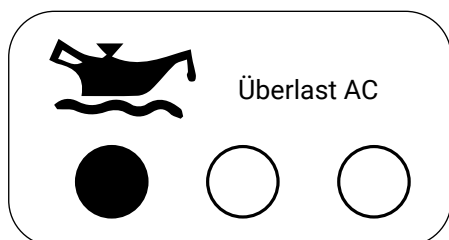
Ziehen Sie nicht den Choke, wenn der Motor warm ist.

2. Ölwarnleuchte (gelb)

Wenn der Ölpegel unter den Tiefstand fällt, schaltet sich die Warnleuchte ein. Wenn dies erfolgt, schalten Sie den Motor sofort aus. Füllen Sie unverzüglich Öl nach. Der Motor kann erst wieder starten, wenn Öl nachgefüllt wird.

Achtung:

Wenn der Motor abwürgt oder nicht startet, schalten Sie den Kraftstoffschalter in die Position „ON“ und ziehen Sie den Seilzugstarter. Wenn die Ölwarnleuchte für einige Sekunden blinkt, hat der Motor noch nicht genügend Öl. Fügen Sie noch mehr Öl hinzu und starten Sie den Motor neu.



Überlast AC

3. Überlastanzeige (rot)

Wenn die Überlastungsanzeige aufleuchtet, hat der Generator festgestellt, dass die Maximalleistung der angeschlossenen elektrischen Geräte überschritten wurde, was zu einer Überhitzung führt. Der Generator überhitzt sich.

In diesem Moment löst der AC-Schutz aus, um den Generator und die angeschlossenen Geräte zu schützen.

Die AC-Kontrollleuchte (grün) ist aus und die Überlastungsanzeige (rot) leuchtet, aber der Motor läuft weiter. Wenn die Überlastungsanzeige leuchtet und der Generator keine Leistung bringt, ergreifen Sie bitte folgende Gegenmaßnahmen:

1. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus und schalten Sie den Generator ab.
2. Reduzieren Sie die Gesamtleistung der angeschlossenen elektrischen Verbraucher auf den Bereich der Nennausgangsleistung.
3. Prüfen Sie, ob der Kühlluft einlass nicht durch Fremdkörper blockiert ist oder ob es irgendwelche Anomalien in den zugehörigen Steuerungskomponenten gibt.
4. Nach der Überprüfung schalten Sie den Motor wieder ein.

Achtung: Bei der Verwendung von elektrischen Geräten mit hohen Anlaufströmen (z. B. Kompressoren, Unterwasserpumpen) leuchtet die Überlastungsanzeige zunächst für einige Sekunden auf. Dies entspricht jedoch nicht der oben beschriebenen Problematik.

4. FUNKTIONEN

(FORTSETZUNG)

4. AC-Kontrollleuchte (grün)

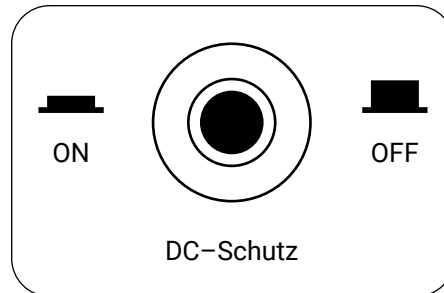
Die AC-Kontrollleuchte schaltet sich ein, wenn der Motor startet und Strom produziert wird.

5. DC-Schutz

Wenn das an den Gleichstromgenerator angeschlossene elektronische Gerät mit Strom betrieben wird, der den Nennstrom überschreitet, schaltet sich der DC-Schutz automatisch auf „OFF“.

Um den Generator wieder zu verwenden, drücken Sie den DC-Schutz wieder auf „ON“.

- 1) „ON“: DC-Ausgang
- 2) „OFF“: Kein DC-Ausgang



Achtung:

Reduzieren Sie die Leistung der angeschlossenen Geräte auf/unter die angegebene ausgehende Ausgangsleistung, wenn der DC-Schutz auslöst. Wenn der DC-Schutz wieder auslöst, stellen Sie den Stromerzeuger aus und kontaktieren Sie Ihren Händler.

6. ECO-Schalter

1. „ON“

Wenn der ECO-Schalter eingeschaltet ist, wird die Motordrehzahl der angeschlossenen Geräte kontrolliert, wodurch der Kraftstoffverbrauch reduziert wird und weniger Lärm entsteht.

2. „OFF“

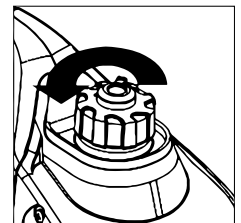
Wenn der ECO-Schalter ausgeschaltet ist, läuft der Motor mit Nenndrehzahl, unabhängig davon, ob er an eine Last angeschlossen ist. Tipp: Bei der Verwendung der folgenden Geräte wie z. B. Luftkompressor und Tauchpumpe, muss der ECO-Schalter auf „OFF“ stehen (ausgeschaltet sein), da er einen hohen Einschaltstrom benötigt.

7. Tankdeckel

Öffnen Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn.

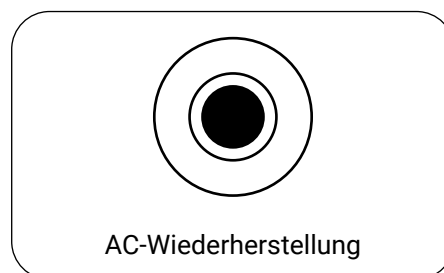
Hinweis:

Der Tankdeckel verfügt über einen Entlüftungsschalter. Dieser muss beim Starten des Stromerzeugers auf „ON“ gestellt werden. Im Tank entsteht nach und nach ein Unterdruck, der durch den Entlüftungsschalter ausgeglichen wird.



8. AC-Wiederherstellung

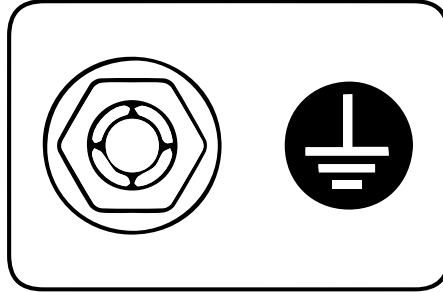
Wenn der Ausgang überlastet ist, wird der Generator automatisch geschützt und es wird keine Spannung ausgegeben. Reduzieren Sie die angeschlossenen Verbraucher, drücken Sie den AC-Wiederherstellungsschalter und der Generator nimmt seine Leistung wieder auf.



4. FUNKTIONEN (FORTSETZUNG)

9. Erdungsklemme

Die Erdungsklemme verbindet die Erdung mit dem Gerät, um einen elektrischen Schlag zu verhindern. Wenn das angeschlossene Gerät geerdet ist, muss der Generator auch geerdet sein.

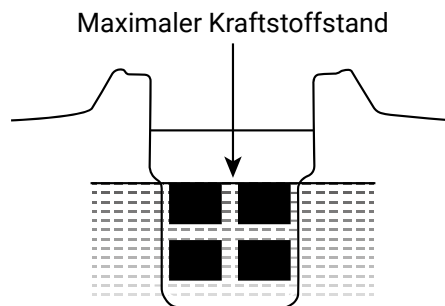


5. VORAUSSETZUNGEN INBETRIEBNAHME

1. Kraftstoff

Gefahr:

Kraftstoff ist brennbar und giftig, bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Tank befüllen. Füllen Sie den Tank nicht zu voll, da er sonst überläuft, wenn er warm wird. Vergewissern Sie sich immer, dass der Tankdeckel fest angezogen ist.



Achtung:

Wischen Sie nach dem Tanken eventuelle Benzinreste sofort mit einem sauberen, weichen Tuch auf.

Vermeiden Sie Beschädigungen des Kunststoffgehäuses.

Es muss bleifreies Benzin verwendet werden, denn verbleites Benzin kann die internen Teile des Generators schwer beschädigen.

Füllen Sie Kraftstoff in den Vorratsbehälter bis zur roten Benzinstandsanzeige.

Die Kapazität des Kraftstofftanks beträgt 4,3 l.

Tipp

Als Kraftstoff wird der Sonderkraftstoff von Aspen 4 empfohlen.

Aspen 4 ist ein speziell entwickeltes Alkylatbenzin für Viertaktmotoren. Der Sonderkraftstoff eignet sich für eine ganze Reihe von Viertaktmotoren. Aspen 4 ist weitgehend frei von Schadstoffen wie Benzol und anderen aromatischen Kohlenwasserstoffen. So wird nicht nur das Arbeitsumfeld für die Benutzer verbessert, es entstehen auch weniger andere schädliche Emissionen, wodurch der Motor sauber bleibt. Die Verringerung von Kohlenstoffrückständen und -ablagerungen auf dem Motor stellt auch einen gleichmäßigeren, effizienteren Betrieb sicher. Der Motor startet leichter und der Kraftstoff ist lagerstabil und kann über längere Zeit aufbewahrt werden.

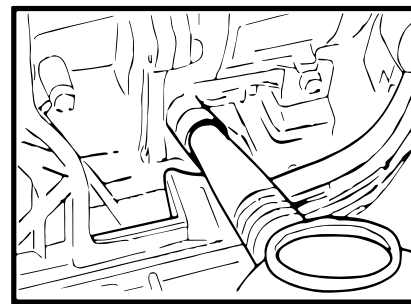
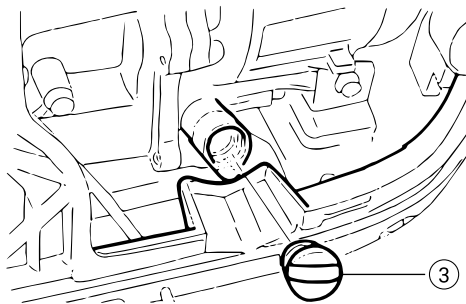
5. VORAUSSETZUNGEN INBETRIEBNAHME

(FORTSETZUNG)

2. Motoröl

Dieser Stromerzeuger wird ohne Motoröl geliefert, nehmen Sie den Generator nicht in Betrieb, ohne ausreichend Öl eingefüllt zu haben.

1. Stellen Sie den Motor vor jedem Einsatz auf eine ebene Fläche.
2. Lösen Sie den Drehknopf ①, um die Öldeckung ② zu entfernen.
3. Schrauben Sie den Ölmesstab ③ heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen, fusselfreien Tuch ab.



4. Schrauben Sie nun den mitgelieferten Kunststoffschlauch auf das Innengewinde und füllen Sie 0,33 l Motoröl ein (empfohlenes Motoröl: SAE10W/30 nach API-Standard Typ SE oder besser). Führen Sie den Ölmesstab wieder ein und überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Messstab wieder fest zu schrauben. Der Ölstand muss innerhalb der mittleren Markierung am Ölmesstab sein. Wenn der Ölfüllstand zu gering ist, geben Sie etwas Öl dazu. Schrauben Sie den Ölmesstab anschließend wieder ein.
5. Montieren Sie die Öldeckplatte wieder und ziehen Sie den Knopf fest.

3. Inspektion vor der Inbetriebnahme

Warnung:

Auch wenn der Generator nicht in Betrieb ist, können seine wichtigen Komponenten plötzlich ausfallen. Wenn eines der folgenden Teile vor dem Start des Generators nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen und reparieren Sie es sorgfältig.

Achtung:

Der Zustand des Generators sollte vor jedem Einsatz überprüft werden.

Kraftstoff

Überprüfen Sie den Kraftstoffstand im Kraftstofftank des Generators und füllen Sie gegebenenfalls Kraftstoff nach.

Motoröl

Überprüfen Sie das Motoröl im Öltank des Generators und füllen Sie gegebenenfalls Motoröl nach. Führen Sie eine Überprüfung auf Ölleckagen durch.

Störungen während des Betriebs

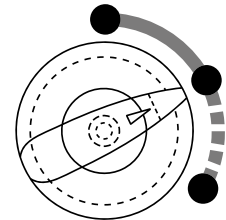
Überprüfen Sie den Betriebszustand des Generators. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Händler.

6. WECHSELSTROMGENERATOR STARTEN

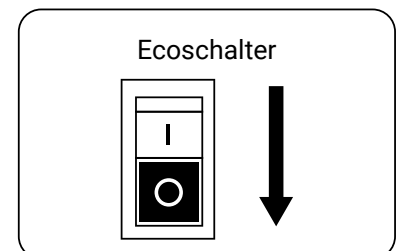
1. Entfernen Sie die Verbraucher von allen Ausgängen.

2. Stellen Sie den Entlüftungsschalter auf „ON“
(falls nicht vorhanden, ignorieren Sie diesen Schritt bitte).

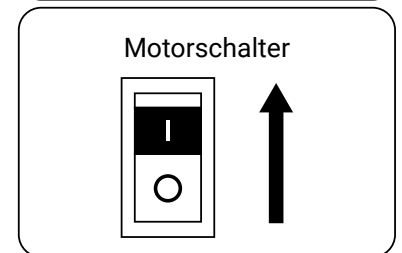
3. Drehen Sie den Kraftstoffschalter auf „ON“.



4. Stellen Sie den Ecoschalter auf „OFF“.



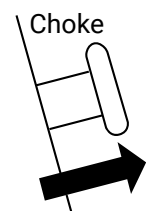
5. Stellen Motorschalter auf „ON“.



6. Ziehen Sie den Choke auf die Position „ON“.

Achtung:

Ziehen Sie nicht den Choke, wenn der Motor warm ist.



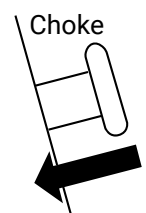
7. Ziehen Sie das Startseil grundsätzlich langsam heraus, bis Sie einen Widerstand spüren. Anschließend ziehen Sie schnell und kräftig am Seil. Führen Sie das Startseil langsam zurück, lassen Sie es nicht zurückschnellen.

Achtung:

Halten Sie beim Ziehen des Startseils das Gerät am Griff fest, um ein Umkippen zu verhindern.



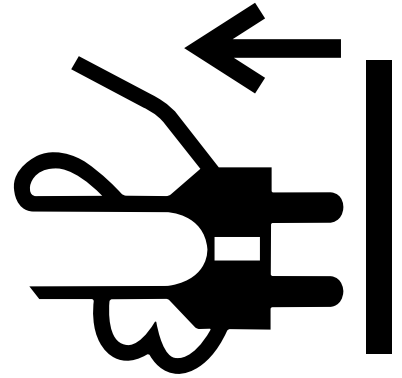
8. Wenn der Motor gestartet hat, drücken Sie den Choke in Originalposition.



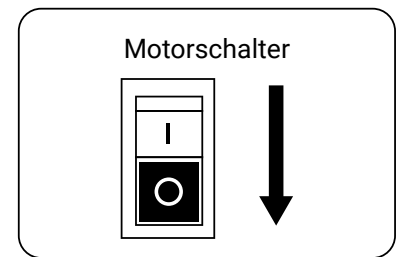
9. Wenn der Generator ordnungsgemäß läuft, können die Verbraucher angeschlossen werden.

7. ABSTELLEN DES MOTORS

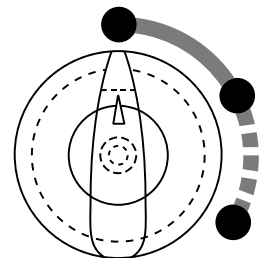
1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.



2. Stellen Sie den Motorschalter auf „OFF“.



3. Drehen Sie den Kraftstoffschalter auf „OFF“.



4. Drehen Sie den Entlüftungsschalter auf „OFF“, sobald das Gerät komplett abgekühlt ist (falls nicht vorhanden, ignorieren Sie diesen Schritt bitte).



8. ANWENDUNG DES GENERATORS

1. Anwendungsumgebung

- Anwendbare Temperatur: -5 °C ~ 40 °C
- Anwendbare Feuchtigkeit: unter 95 %
- Anwendbare Höhe: Gebiete unter 1500 m
(in Gebieten über 1000 m sollte der Motor mit reduzierter Leistung betrieben werden)

Standardmäßige atmosphärische Bedingungen:

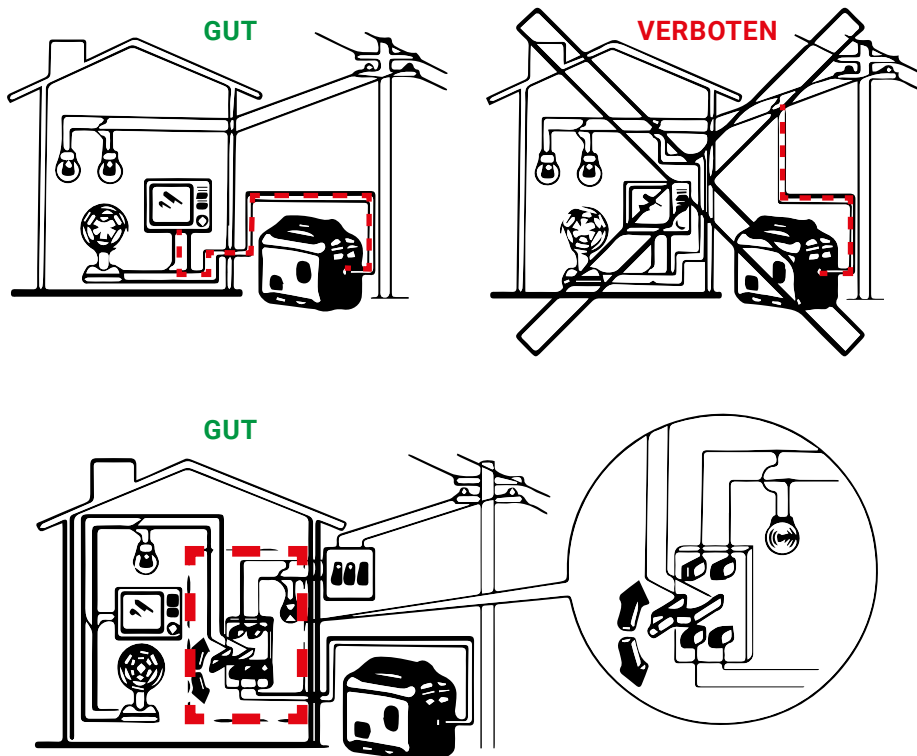
- Umgebungstemperatur T_r : 298 K (25 °C)
- Relative Luftfeuchtigkeit \varnothing_r : 30 %
- Absoluter Atmosphärendruck P_r : 100 kPa

Wenn die Bedingungen für die Nennleistung des Motors unterschiedlich sind:

- Jeder Anstieg der Umgebungstemperatur von 5 °C verringert die Motornennleistung um etwa 2 %.
- Jede Erhöhung der relativen Luftfeuchtigkeit von 30 % verringert die Motornennleistung um etwa 1,5 %.
- Jede Erhöhung der Höhe von 300 m verringert die Motornennleistung um etwa 4,5 %.

2. Anschluss an ein Hausstromnetz

- Wenn der Stromgenerator ans Hausstromnetz angeschlossen werden soll, sollte dies unbedingt von einer Fachperson gemacht werden.
- Ein unsachgemäßes Anschließen kann den Stromgenerator beschädigen oder ein Feuer verursachen.
- Bitte schließen Sie den Generator nicht an eine gewerbliche Steckdose an.
- Achten Sie bei der Verlängerung des Kabels darauf, dass es nicht zu lang wird.
 - a) 60 m: Querschnittfläche von 1,5 mm²
 - b) 100 m: Querschnittfläche von 2,5 mm²
- Das Äußere dieses Verlängerungskabels sollte durch eine robuste, flexible Gummihülle (IEC25) oder eine andere Alternative geschützt werden.



8. ANWENDUNG DES GENERATORS

(FORTSETZUNG)

AC-Strom

Warnung:

Alle elektrischen Geräte sollten vor dem Einstecken des Steckers vom Stromnetz getrennt werden.

Achtung:

Überprüfen Sie vor dem Anschließen des Motors, ob alle elektrischen Geräte einschließlich der Kabel- und Steckverbindungen in einem gutem Zustand sind.

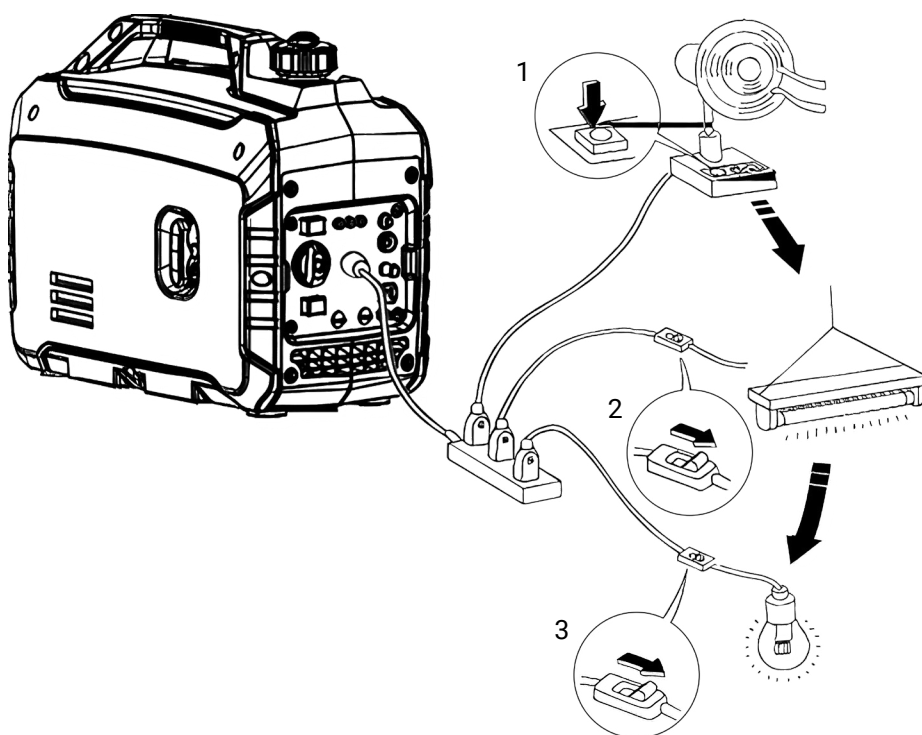
Vergewissern Sie sich, dass alle vom Generator getragenen Lasten innerhalb des Nennlastbereichs des Generators liegen. Stellen Sie sicher, dass die Gesamtleistung der angeschlossenen Geräte im Bereich der Nennleistung vom Generator ist.

Achtung:

Stellen Sie sicher, dass das Gerät geerdet ist.

Wenn das angeschlossene Gerät geerdet ist, muss der Generator auch geerdet sein.

1. Motor starten.
2. Drehen sie den Energiesparschalter auf „ON“.
3. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
4. Vergewissern Sie sich, dass die AC-Kontrollleuchte leuchtet.
5. Schalten Sie das elektrische Gerät ein.



Achtung:

Bevor Sie die Motordrehzahl erhöhen, muss der Energiesparschalter auf „OFF“ gestellt werden. Wenn das Gerät mehr als eine Last oder ein elektrisches Gerät mit Strom versorgt, starten Sie das Gerät bitte in der Reihenfolge der Größe der einzelnen elektrischen Geräte, vom größten zum kleinsten.

8. ANWENDUNG DES GENERATORS

(FORTSETZUNG)

3. Erdung

Ihr Generator muss ordnungsgemäß an eine geeignete Erdung angeschlossen sein, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.

1. Bitte verwenden Sie einen Draht mit ausreichendem Durchmesser.
2. Verbinden Sie eine Seite vom Erdungsdraht mit Erdungsklemme auf dem Bedienfeld.
3. Setzen Sie den Erdungskörper (Eisenstange mit Durchmesser von 5 – 10 mm) 200 mm tief in den Boden ein und führen Sie ihn mit einem Draht heraus.
4. Verbinden Sie die andere Seite vom Erdungsdraht mit dem herausgeführten Draht aus dem Erdungskörper.



Anschluss für Erdungsdraht



4. Aufladen der Batterie

Achtung:

- Die Nenngleichspannung dieses Generators beträgt 12 V.
- Schließen Sie die Batterie nach dem Start des Generators an den Generator an.
- Bevor Sie starten, stellen Sie sicher, dass der DC-Schutz aktiviert ist.
 1. Starten Sie den Motor.
 2. Schließen Sie den roten Leiter der Batterie an den positiven (+) Pol der Batterie an.
 3. Schließen Sie den schwarzen Leiter der Batterie an den negativen (-) Pol der Batterie an.

Achtung:

- Stellen Sie sicher, dass der rote Leiter des Ladegeräts mit dem Pluspol (+) der Batterie angeschlossen ist und der schwarze Leiter und der Minuspol (-) nicht umgekehrt angeschlossen werden.
- Das Ladekabel muss korrekt mit dem Batterieanschluss verbunden sein. Verhindern Sie, dass sich der Generator bewegt oder lockert.
- Befolgen Sie die Schritte im Benutzerhandbuch für einen ordnungsgemäßen Betrieb.
- Während des Ladevorgangs schaltet der DC-Schutz den Ausgang ab, wenn der Nennstrom überschritten wird. Drücken Sie den DC-Schutz auf „ON“, um den Ladevorgang wieder zu starten. Wenn sich der Gleichstromschutz erneut ausschaltet, beenden Sie sofort den Ladevorgang und wenden Sie sich an Ihren Händler.

Achtung:

Das spezifische Gewicht des Elektrolyten wird gemessen, um festzustellen, ob die Batterie vollständig geladen ist. Bei vollständiger Ladung liegt das spezifische Gewicht des Elektrolyten zwischen 1,26 und 1,28. Es wird empfohlen, das spezifische Gewicht des Elektrolyten mindestens einmal pro Stunde zu überprüfen, um eine Überladung der Batterie zu vermeiden.

8. ANWENDUNG DES GENERATORS

(FORTSETZUNG)

Warnung:

Rauchen Sie niemals in der Nähe, während Sie die Batterie laden. Unterbrechen Sie den Ladevorgang nicht. Die entstehenden Funken können das Gas in der Umgebung der Batterie entzünden. Der Batterieelektrolyt enthält Schwefelsäure, die giftig ist und Verbrennungsgefahr birgt. Bitte vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung.

Behandlung bei versehentlichem Kontakt mit Schwefelsäure

- Bei äußerem Kontakt: mit viel Wasser abspülen.
- Bei versehentlichem Verschlucken: viel Wasser, Milch, magnesiumoxidhaltige Milch, Eiernmilch oder Pflanzenöl trinken. Sofort ins Krankenhaus bringen.
- Versehentliches Eindringen in die Augen: 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen und sofort zum Arzt gehen.




Achtung:

Batterien können explosive Gase erzeugen; halten Sie sie von Funken, Flammen, Zigaretten usw. fern. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, wenn Sie Batterien in geschlossenen Räumen aufladen oder verwenden. Schließen Sie möglichst die Augen, wenn Sie in der Nähe der Batterie arbeiten.

Bitte halten Sie die Batterie von Kindern fern.

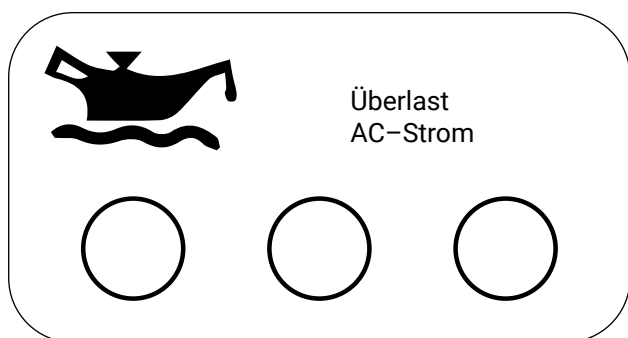
5. Anwendungsbereich

Stellen Sie sicher, dass die angeschlossenen Geräte nicht die Nennleistung des Generators überschreiten. Ansonsten könnte der Generator beschädigt werden.

AC				DC
Leistungsfaktor	1	0,8 ~ 0,95	0,4 ~ 0,75	
Ausgangsleistung	1600 W	1200 W	640 W	Nennspannung: 12 V

Achtung:

AC- und DC- Strom können gleichzeitig verwendet werden. Die gesamte Leistung sollte aber nicht die Nennleistung überschreiten. Wird die Nennleistung überschritten, leuchtet die Überlastanzeige auf.



9. TECHNISCHE DATEN

Produktmaße (L x B x H)	47,5 x 27,5 x 40,5 cm
Produktgewicht	15,4 kg
Sicherheit	Bimetall-Sicherung für AC- und DC-Ausgang, Überlastungsschutz, Ölmangelschutz, Erdungsanschluss, Betriebskontrollleuchte
Schutzklasse	Klasse 2
Schutzart	IP23
Motor	4-Takt-Benzinmotor, OHV-Einzylinder
Motorleistung	2,3 kW/3,1 PS
Hubraum	79,7 ccm
Motorölkapazität	350 ml (SAE10W-30, nicht enthalten)
Kraftstoff	Superbenzin, 95 E5
Tankkapazität	4 l
Abgasnorm	Euro 5
Zündung	Transistor-Magnetzündung
Startmethode	Seilzugstart
Kühlung	Gebälsegekühlt
Nennspannung	230 V AC
Anschlüsse	1x Schutzkontaktsteckdose (Typ F-CEE 7/3), 1x Anschluss 12 V, 2x USB-A, 1x Anschluss für Parallel-Betrieb, 1x Erdungsanschluss
AC-Ausgang	Leistung Langzeitbetrieb: 1600 W 230 V/7 A, 50 Hz Leistung Kurzzeitbetrieb: 2000 W 230 V/8,7 A, 50 Hz; reine Sinuswelle
DC-Ausgang 12 V	12 V/8,3 A, 100 W
DC-Ausgang USB-A	5 V/2,1 A, 10,5 W Fast Charge
Schallleistungspegel	95 dB(A) am Gerät/62 dB(A) bei 7 m Entfernung
Einsatztemperatur	-15 °C bis +40 °C
Farbe	Je nach Variante Schwarz/Grau oder Schwarz/Gelb
Produkthighlights	Spitzenleistung von bis zu 2000 W, Parallel-Betrieb von zwei Generatoren möglich, ECO-Modus, Euro 5, 2x Fast-Charge USB-Anschluss, 12 V/8,3 A-Ausgang ermöglicht auch das Fremdstarten von Fahrzeugen, Ölmangelschutz, reine Sinuswelle für sensible Elektronik

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.

10. WARTUNG

Um den Generator gefahrlos, ökonomisch und störungsfrei nutzen zu können, muss dieser gewartet werden. Er muss regelmäßig gewartet werden, um ein einwandfreies Funktionieren zu garantieren. Folgende Anweisungen sollten befolgt werden:

Position/Häufigkeit		Jedesmal	Am Anfang, monatlich oder nach 20 Stunden Betrieb	Alle 3 Monate oder nach 50 Stunden Betrieb	Jährlich oder nach 100 Stunden Betrieb
Motoröl	Prüfen/füllen	✓			
	Ersetzen		✓	✓	
Untersetzungsgetriebe (falls vorhanden)	Ölstand prüfen	✓			
	Ersetzen		✓	✓	
Luftfilter	Prüfen	✓			
	Reinigen		✓		
	Ersetzen			✓	
Sedimentauffangbehälter (falls vorhanden)	Reinigen				✓
Zündkerze	Reinigen/anpassen				✓ *
Funkenfänger	Reinigen			✓	
Leerlauf (falls vorhanden) **	Prüfen/anpassen				✓
Ventilspiel	Prüfen/anpassen				✓
Benzintank & Benzinfilter **	Prüfen/anpassen				✓
Benzinschlauch	Prüfen	Alle 2 Jahre; ersetzen, wenn nötig;			
Zylinderkopf & Kolben	Kohlenstoffreinigen **	Hubraum < 225 cc, alle 125 Stunden Hubraum ≥ 225 cc, alle 250 Stunden			
<p>* Diese Positionen sollten, wenn nötig, sofort ersetzt werden. ** Diese Arbeiten sollten von unseren autorisierten Händlern gewartet werden, es sei denn, der Benutzer verfügt über Spezialwerkzeuge und Reparaturmöglichkeiten.</p>					

Achtung:

- Bei regelmäßigem Betrieb, bei hohen Temperaturen oder unter hoher Belastung sollte das Öl alle 25 Stunden gewechselt werden.
- Die Luftfilterelemente sollten alle 10 Stunden gereinigt und gegebenenfalls alle 25 Stunden ausgetauscht werden, wenn regelmäßig unter staubigen oder rauen Bedingungen gearbeitet wird.
- Die Wartung sollte entsprechend den Inspektionsintervallen oder -zeiten durchgeführt werden, je nachdem, welche Bedingungen zuerst erfüllt sind.
- Wenn das Wartungsintervall abgelaufen ist, sollte die Wartung so schnell wie möglich gemäß der obigen Tabelle durchgeführt werden.

Warnung:

Stellen Sie das Gerät vor der Wartung aus. Platzieren Sie es auf einer ebenen Fläche und entfernen Sie die Zündkerzenkappe, um einen Start vom Motor zu verhindern. Verwenden Sie das Gerät nicht in einer schlecht belüfteten Umgebung. Achten Sie immer auf eine gute Belüftung im Arbeitsbereich. Die Auspuffgase können CO enthalten, dessen Inhalation zu Bewusstlosigkeit oder zum Tod führen kann.

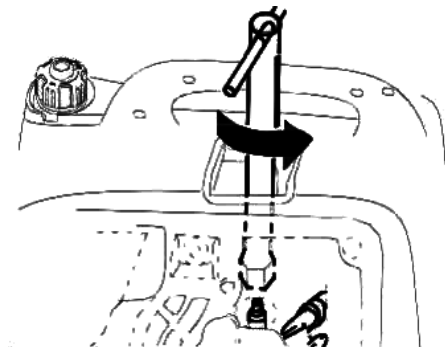
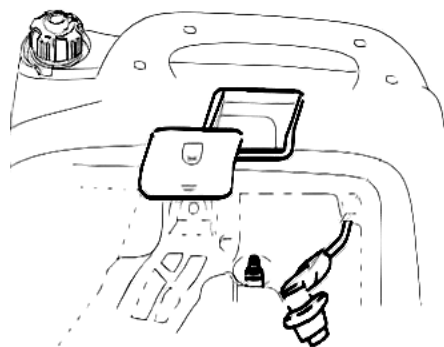
10. WARTUNG

(FORTSETZUNG)

1. Zündkerzen kontrollieren

Die Zündkerze ist eine wichtige Komponente des Motors, welche regelmäßig geprüft werden sollte.

1. Entfernen Sie die Deckel und Zündkerzenkappe.
2. Führen Sie den Schraubendreher in die Hülse ein.
Entfernen Sie die Zündkerze durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.



3. Prüfen Sie auf Verfärbungen und entfernen Sie Kohlenstoffablagerungen.
Der Porzellankern um die Mittelelektrode der Zündkerze weist eine mittel- bis hellbraune Farbe auf.
4. Prüfen Sie Typ und Spiel der Zündkerze.

Standard Zündkerze: A5RTC
Zündkerzenspiel: 0,7 – 0,8 mm



Achtung:
Der Abstand sollte mit einem Drahtbreite-Messgerät gemessen und wenn nötig angepasst werden.

5. Einbau von Zündkerzen

Zündkerzen-Drehmoment: 12,5 Nm

Achtung:
Wenn beim Einbau der Zündkerze kein Drehmomentschlüssel zur Verfügung steht, ist es besser, die Zündkerze nach dem Einschrauben 1/4 – 1/2 Umdrehungen mit Kraft einzudrehen. Die Zündkerze muss jedoch so schnell wie möglich mit dem vorgeschriebenen Drehmoment festgeschraubt werden.

2. Einstellen des Vergasers

Der Vergaser ist ein wichtiger Bestandteil des Motors. Die Einstellung sollte von einem Fachhändler vorgenommen werden, der über die erforderlichen Kenntnisse, Informationen und Geräte verfügt, um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.

10. WARTUNG

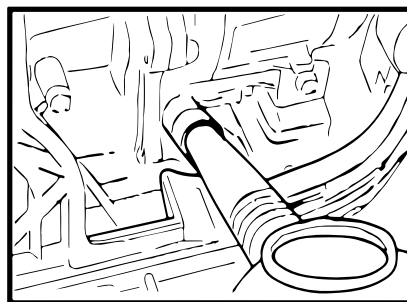
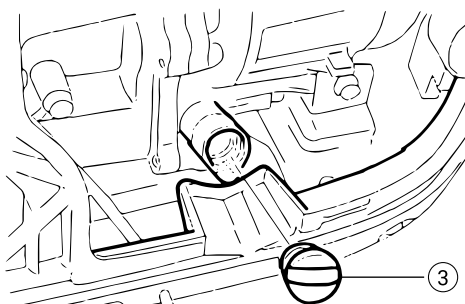
(FORTSETZUNG)

3. Motoröl wechseln

Warnung:

Lassen Sie das Öl nicht sofort nach dem Abschalten des Generators ab. Das Öl ist sehr heiß. Seien Sie bei der Handhabung vorsichtig, um Verbrennungen zu vermeiden.

- 3.1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche und lassen Sie den Motor für einige Minuten warmlaufen. Stoppen Sie den Motor und drehen Sie den Ölschalter auf „OFF“.
- 3.2. Lösen Sie den Drehknopf ① und entfernen Sie die Öldeckung ②.
- 3.3. Schrauben Sie den Ölmesstab ③ heraus.
- 3.4. Platzieren Sie eine Ölwanne unter dem Motor. Kippen Sie den Generator, um das Öl komplett durch das Ablaufloch ablaufen zu lassen.
- 3.5. Platzieren Sie den Generator wieder auf einer ebenen Fläche.



Achtung:

Kippen Sie die Generatorfrequenz nicht, wenn Sie Öl nachfüllen, um eine Beschädigung der Leistung durch zu viel Öl zu vermeiden.

- 3.6. Schrauben Sie den Einfüllstutzen auf das Gewinde des Ölmesstabes. Füllen Sie Motoröl bis zur entsprechenden Markierung auf.
Empfohlenes Motoröl: SAE S10W/30
Motoröltyp: API Standard SJ-Typ oder besser
Volumen: 0,33 l
- 3.7. Setzen Sie die Ölmesstab wieder ein. Schließen Sie die Öldeckung und ziehen Sie den Drehknopf fest.

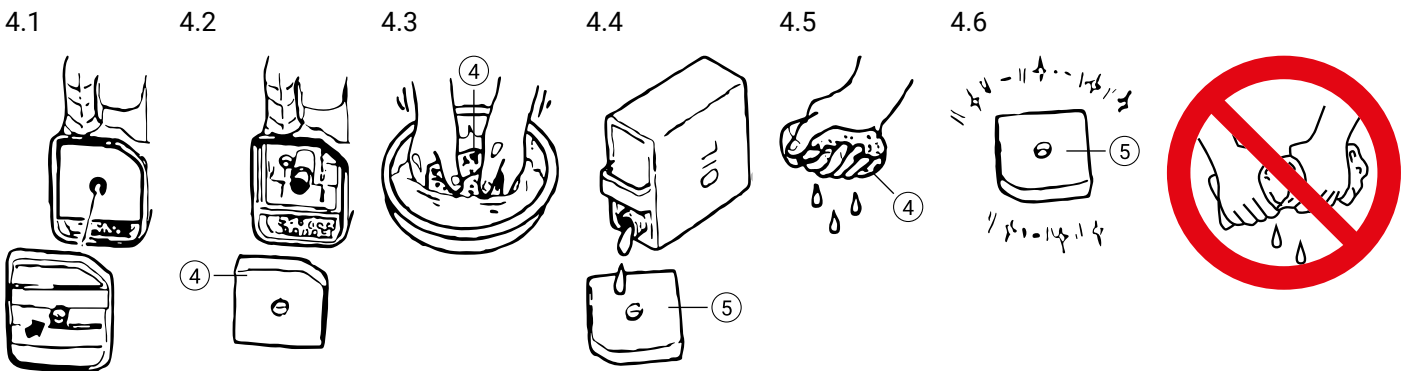
10. WARTUNG

(FORTSETZUNG)

4. Luftfilter

Ein verschmutzter Luftfilter kann die Luftzufuhr zum Vergaser beeinträchtigen. Um Vergaserausfälle zu vermeiden, sollten Sie den Luftfilter regelmäßig warten lassen. In staubiger Umgebung müssen Sie ihn häufiger wechseln.

- 4.1. Entfernen Sie die linke Gehäuseschraube ① und das linke Gehäuse ②.
- 4.2. Entfernen Sie die Schrauben ③, um die Abdeckplatte ② des Luftfilters ④ zu entfernen.
- 4.3. Entfernen Sie das Schaumstoffreinigungselement ⑤.
- 4.4. Reinigen Sie das Schaumstoffreinigungselement ⑤ mit Reinigungsmittel und trocknen Sie es anschließend.
- 4.5. Geben Sie einige Tropfen Motoröl auf das Schaumstoffreinigungselement ⑤ und drücken Sie das überschüssige Öl ab. Winden Sie den Luftfilter ④ nicht zu stark, da er dadurch beschädigt werden kann.
- 4.6. Setzen Sie das Schaumstoffreinigungselement wieder ein.



Achtung:

Achten Sie darauf, dass die Oberfläche des Schaumstoffelements gut am Luftfilter anliegt. Lassen Sie keine Lücke für einen Luftaustritt. Starten Sie den Motor nicht ohne Luftfilter; es entstehen zu viele giftige Dämpfe, die die Ölzylinder verschleifen.

10. WARTUNG

(FORTSETZUNG)

5. Kraftstofftankfilter

Warnung:

Öffnen Sie den Kraftstofftank des Generators niemals bei offener Flamme. Rauchverbot!

1. Entfernen Sie den Kraftstofftankdeckel und den Filter.
2. Reinigen Sie den Kraftstofftankfilter mit Benzin.
3. Wischen Sie den Filter trocken und setzen Sie ihn in den Kraftstofftank ein.
4. Setzen Sie den Tankdeckel wieder auf.

Achtung:

Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel fest angezogen ist.

11. LAGERUNG UND TRANSPORT

1. Lagerung von Generatoren

Bei langfristiger Lagerung müssen Sie einige Maßnahmen ergreifen:

1. Stellen Sie den Ölschalter auf „OFF“.
2. Öffnen Sie den Öldeckelkasten und nehmen Sie den Filter heraus. Saugen Sie den gesamten Kraftstoff aus dem Tank in den dafür vorgesehenen Kraftstofftank ab. Schließen Sie den Kraftstofftankdeckel.
3. Starten Sie den Motor, lassen Sie den Motor laufen, bis Tank und Kraftstoffleitung vollständig geleert sind und der Motor stoppt.

Achtung:

Schließen Sie keine elektrischen Geräte an, die Laufzeit des Motors hängt von der Restmenge an Kraftstoff im Tank ab.

4. Entfernen Sie die Schrauben des rechten Gehäuses.
5. Lösen Sie die Kraftstoffablassschraube am Vergaser und füllen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser in den Spezialtank.
6. Stellen Sie den Ölschalter auf „OFF“.
7. Ziehen Sie die Ölablassschraube fest.
8. Setzen Sie das rechte Gehäuse wieder ein und ziehen Sie die Schraube fest.
9. Nachdem der Motor vollständig abgekühlt ist, schließen Sie den Entlüftungsknopf des Tankdeckels.
10. Schrauben Sie der Ölmesstab ab. Lassen Sie das Öl aus dem Kurbelgehäuse ab. Füllen Sie neues Öl bis zu der maximalen Linie auf. Schrauben Sie den Ölmesstab wieder ein.
11. Entfernen Sie die Zündkerze und füllen Sie den Brennraum mit einem Löffel sauberen Motoröl. Drehen Sie die Kurbelwelle ein paar mal, um das Motoröl überall zu verteilen. Setzen Sie die Zündkerzen wieder ein.
12. Ziehen Sie vorsichtig am Starterseil, bis Sie einen Widerstand spüren.
Halten Sie dabei Einlass- und Auslassventile geschlossen.
13. Stellen Sie den Generator an einen trockenen und sauberen Ort.

2. Generator transportieren

- Achten Sie beim Transport des Stromerzeugers darauf, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht.
- Vermeiden Sie während des Transports direkte Sonneneinstrahlung.
- Transportieren Sie die Generatoren nicht über einen längeren Zeitraum auf rauen Oberflächen.

12. PROBLEMBEHANDLUNG

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Motor startet nicht	Kein Kraftstoff im Brennraum.	
	Kein Kraftstoff im Kraftstofftank.	Füllen Sie Kraftstoff nach.
	Verstopfte Ölleitungen	Reinigen Sie die Ölleitungen.
	Kraftstoffventil unsauber	Reinigen Sie das Kraftstoffventil.
Unzureichendes Ölsystem	Verstopfter Vergaser	Reinigen Sie den Vergaser.
	Ölstand zu niedrig	Füllen Sie Motoröl nach.
Elektrisches System	Schalten Sie den Motorschalter ein.	
	Funken hat schlechte Qualität.	
	Verkohlung der Zündkerze oder Verschmutzung durch Feuchtigkeit	Entfernen Sie den Kohlenstoff und trocknen Sie die Zündkerze.
	Schlechtes Zündsystem	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Schlechte Kompression	Verschleiß von Kolben und Zylindern	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
	Beschädigte Dichtung	Wechseln Sie die Dichtung.
Stromerzeuger hat keinen Strom	Feuchtigkeit im Generator	Lassen Sie den Generator trocknen.
	Lose Kabelstecker	Stecken Sie den Kabelstecker fest ein.
	Beschädigte Steckdosen	Tauschen Sie die Steckdosen aus.
	Überlastete Verbrauchter	Verbraucher trennen, Motor neu starten.

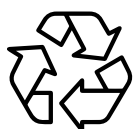
13. ENTSORGUNG

Achtung: Diese Leiter darf am Ende ihrer Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling abgegeben werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Entsorgungsstelle Ihrer Gemeindeverwaltung. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.



Europäische Entsorgungsrichtlinie 2012/19/EU

Entsorgen Sie Ihre Leiter **in keinem Fall** über den normalen Hausmüll. Entsorgen Sie die Leiter ausschließlich über einen kommunalen oder zugelassenen Entsorgungsbetrieb. Beachten Sie hierbei die aktuell geltenden Vorschriften. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung nach einer sach- und umweltgerechten Entsorgungsmöglichkeit.



Recycling

Ihre neue Leiter wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Verpackungsmaterialien können dem Rohstoffkreislauf wieder zugeführt werden. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bei Ihrem Händler oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.

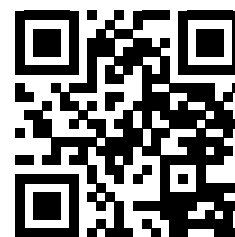
14. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Rechte vorbehalten.

Für etwaige Ungenauigkeiten oder unpassende Angaben in dieser Bedienungsanleitung kann die Miweba GmbH nicht verantwortlich gemacht werden. Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, es besteht jedoch keine Verpflichtung zu einer laufenden Aktualisierung. Design- und Geräteänderungen, die der Verbesserung des Produktionsprozesses oder des Produktes dienen, bleiben vorbehalten.

15. GARANTIEBEDINGUNGEN

Die Miweba GmbH gewährt Verbrauchern für entsprechend gekennzeichnete Produkte zusätzlich zu der gesetzlichen Gewährleistung eine Herstellergarantie. Unsere Garantiebedingungen finden Sie hier (klicken Sie auf den QR-Code oder den Link, um dorthin zu gelangen):






l.miweba.de/3jahre

16. KONFORMITÄT

Mit dem CE-Zeichen erklärt der Inverkehrbringer, dass das Produkt die grundlegenden Anforderungen und Richtlinien der europäischen Bestimmungen erfüllt.

Miweba GmbH

 Gewerbepark 20
96149 Breitengüßbach
 09544 9879080
 kundenservice@miweba.de
WEEE-Nr. DE54010438

 **MIWEBA.DE**
 /miwebagmbh  /miwebaTV  /miweba.de